



Geschätzte Bürgerinnen und Bürger

Der Gemeinderat sucht dringendst Verstärkung für das Ressort Bau & Werke! Leider ist bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist keine Kandidatur für das vakante Gemeinderatsamt eingegangen. Die Tätigkeit ist ein sinnstiftender Dienst für die Allgemeinheit und kann viel Freude bereiten. Der Gemeinderat kann potenzielle Kandidatinnen/Kandidaten nur motivieren, den Mut zu fassen und sich zu bewerben! Unbestritten ist, dass eine gewisse zeitliche Verfügbarkeit erforderlich ist. Im Gegenzug sind die Termine planbar und der Zeitaufwand entschädigt. Notwendig ist Engagement und Initiative, idealerweise gepaart mit Kompetenzen in Projektarbeit und Kenntnissen von administrativen Tools. Bedingung ist die Volljährigkeit und reicht über das Rentenalter hinaus. Wenn Sie sich für die Belange unserer Gemeinde als künftige Gemeinderätin oder Gemeinderat einsetzen möchten, dann würden wir uns sehr über Ihre Kontaktaufnahme freuen. Im Namen der Gemeinde Tobel-Tägerschen sprechen wir den Bikern vom Lauchetal ein grosses Dankeschön aus für ihren ausdauernden Einsatz, der das Biken in der Kiesgrube ermöglicht hat. Sie haben Wind und Wetter getrotzt und über die 14 Tage den Bekanntheitsgrad unserer Gemeinde über die Gemeindegrenze hinaus gesteigert. Zögern Sie nicht, den Gemeinderat oder die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung zu kontaktieren, wenn Ihnen etwas unter den Nägeln brennt oder Fragen auftauchen.

Rolf Hubmann

Gemeindepräsident Tobel-Tägerschen



Sanierung Münchwilerstrasse in Tobel-Tägerschen

Baubeginn, Montag, 18. August 2025
Orientierung über den Bauablauf

Sehr geehrte Damen und Herren
Alle Planungsvorbereitungen wie Projektierung, Submission und Arbeitsvergabe sind abgeschlossen. Damit sind die Voraussetzungen gegeben, dass die mit den Bauarbeiten beauftragte Firma ab dem Montag, 18. August 2025 mit den Sanierungsarbeiten beginnen kann. Das Projekt umfasst die Sanierung der Strasse zwischen dem Bahnübergang und der Verzweigung Wiler-/Münchwilerstrasse. Der bestehende Strassenabschnitt präsentiert sich heute in einem schlechten Zustand und muss teilweise erneuert werden. Zudem habe die gemeindeeigenen Werke grossen Sanierungsbedarf an den eigenen Leitungen. Darum finden, koordiniert mit den umfangreichen Strassenbauarbeiten, ebenfalls Um- und Ausbauten dieser Leitungen statt. Alle Bauarbeiten werden unter Verkehr mit einer Lichtsignalregelung ausgeführt. Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer den engen Verhältnissen im Baustellenbereich Rechnung zu tragen und mit der nötigen Um- und Rücksicht die Baustelle zu befahren. Während der Bauausführung sind die Zufahrten und Zugänge zu den einzelnen Liegenschaften normalerweise gewährleistet. Unumgängliche Erschwernisse werden durch die Bauleitung beziehungsweise durch die Bauunternehmung vorgängig mit den Betroffenen abgesprochen. Anwohner, welche die Baustelle zu Fuss durchqueren müssen, bitten wir ebenfalls um nötige Vor- und Rücksicht.

Für die Ausführung der Arbeiten wird mit einer Bauzeit – bei guter Witterung – von Mitte August 2025 bis zirka Mitte Dezember 2025 gerechnet. Die Deckbelags- und Fertigstellungsarbeiten erfolgen im 2026. Wir werden Sie dann zu gegebener Zeit wieder unterrichten. Falls für Sie Probleme im Zusammenhang mit diesem Bauvorhaben auftreten, wenden Sie sich bitte an den für die Baustelle verantwortlichen Bauleiter, Herrn Daniel Schmid vom Ingenieurbüro ITK Bauingenieure GmbH, Tobel. Das Kantonale Tiefbauamt und die Gemeinde Tobel-Tägerschen bitten die Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die mit den Baumassnahmen verbundenen Unannehmlichkeiten. Die Beachtung der Baustellensignalisationen hilft, Gefahrsituationen zu vermeiden. Alle am Bau Beteiligten werden bemüht sein, die Beeinträchtigungen möglichst gering zu halten. Wir bitten Sie, auch allfällige Mieter, Pächter und Kunden über die Baumassnahmen zu orientieren.

Bauherrschaft Strassenbau:

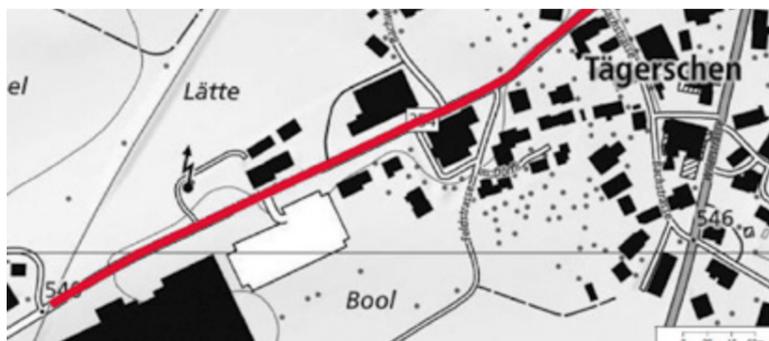
Staat Thurgau, vertreten durch das Kantonale Tiefbauamt TG, Frauenfeld
Projektleiter: Andreas Breitenmoser
Telefon 058 345 79 20

Bauleitung:

Ingenieurbüro ITK Bauingenieure GmbH, Tobel
Bauleiter: Daniel Schmid, Telefon 071 414 74 93

Strassen- und Tiefbauunternehmung:

Toldo Strassen- und Tiefbau AG, Rickenbach
Bauführer: Simon Baumann, Telefon 071 414 07 07



Nora Alushi startet ihre Verwaltungslehre

Der Gemeinderat und das Verwaltungsteam heissen Nora Alushi herzlich willkommen, die am 4. August 2025 ihre dreijährige Verwaltungslehre bei uns begonnen hat. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit mit ihr und wünschen ihr von

Herzen einen guten Start in ihrer neuen Rolle.

Nora Alushi wird in den kommenden drei Jahren eine umfassende Ausbildung in der Verwaltung erhalten und ist ein wichtiger Teil unseres Teams. Wir sind überzeugt, dass sie mit ihrer

Motivation und ihrem Engagement einen wertvollen Beitrag zu unserer Arbeit leisten wird.

Wir begrüssen Nora Alushi in unserem Team und wünschen ihr viel Erfolg auf ihrem weiteren Weg.

Jasina Saliu, Leiterin Einwohnerdienste

Jetzt verblühte Blüten des Sommerflieders entfernen

Der Sommerflieder – auch Schmetterlingsflieder genannt – blüht im Hochsommer in auffälligem Violett (manchmal auch weiss, rosa, lila bis zu blau) und ist bei Gartenliebhaberinnen und -liebhabern sehr beliebt. Da er im Gegensatz zu den heimischen Fliederarten bis in den Spätsommer blüht, wird er gerne von Schmetterlingen besucht. Er bietet jedoch deren Raupen kaum Nahrung. Ausserdem breitet sich der Sommerflieder als Pionierart unkontrolliert aus, konkurriert einheimische Arten und bedroht somit wertvolle Lebensräume. Um eine weitere Verbreitung zu verhindern, sollte der Sommerflieder nach der Blüte und vor der Samenreife geschnitten oder ganz entfernt werden. Wer die Pflanze vollständig bekämpfen möchte, reisst sie bei feuchtem Boden mitsamt den Wurzeln aus.

Rasante Ausbreitung durch Millionen Samen

Ein einzelner Sommerfliederstrauch kann jährlich bis zu drei Millionen Samen produzieren. Die winzigen Flugsamen werden durch den Wind über weite Strecken verbreitet und können bis zu 40 Jahre im Boden keimfähig bleiben. Deshalb ist eine frühzeitige und konsequente Bekämpfung entscheidend. Entfernte Blütenstände und Samen gehören in den Neophytensack, das übrige Pflanzenmaterial kann über die Grünabfuhr entsorgt werden. Nach der Entfernung sollte die Fläche regelmässig auf neue Keimlinge kontrolliert werden.

Bei grösseren Beständen oder schwer zugänglichen Flächen lohnt sich eine Beratung durch die Neobiota-Ansprechperson der Gemeinde.

Alternativen für Schmetterlinge

Seit dem 1. September 2024 unterliegt der Sommerflieder dem Inverkehr-



Die röhrenförmigen Blüten des Sommerflieders erscheinen von Juli bis August.



Der Neophytensack.

bringungsverbot und darf somit gemäss Freisetzungsverordnung (FrSV) nicht mehr verkauft, gezüchtet, verschenkt oder neu gepflanzt werden. Um Schmetterlingen und ihren Raupen trotzdem ein Nahrungsangebot im eigenen Garten zu bieten, können folgende einheimische Pflanzen eine Alternative sein: Schwarzer Holunder, Gemeines Pfaffenhütchen, Blut-Weiderich, Gewöhnlicher Dost.

Stefanie Klotz, Sekretariatsleiterin
Abteilung Bau und Werke

Gemeinsame Anstrengungen

Um die Weiterverbreitung invasiver gebietsfremder Arten zu bremsen, ist neben der Bekämpfung die fachgerechte Entsorgung zentral. Um diese zu erleichtern, steht den Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde Tobel-Tägerschen der kostenlose Neophytensack zur Verfügung. Der transparente 60-Liter-Sack kann beim Schalter der Gemeindeverwaltung bezogen und

gefüllt wieder der Kehrichtabfuhr abgegeben werden. Sie werden in der Kehrichtverbrennungsanlage verbrannt. Der Neophytensack ist eine gemeinsame Initiative der Fachstelle Neobiota des Amtes für Umwelt Thurgau, des Abfallzweckverbands KVA Thurgau und des Zweckverbands Abfallverwertung Bazenhaid (ZAB). Er wurde im April 2024 eingeführt.

KÜSTER

KOSTENLOSE ENTSORGUNG?

Zum Beispiel: Elektro-Altgeräte, Getränkekartons, Nespresso-Kapseln, Autobatterien, Aluminium Dosen, Trockenbatterien und Korkzapfen.

Kuster Recycling AG • Am Bahnhofplatz 5 • CH-9500 Wil
071 911 60 00 • www.kuster-recycling.ch

Ihr Sirnacher Kontaktlinsen-Spezialist!

optik-sichtwerk.ch
071 966 11 74
in Sirnach

Optik Sichtwerk

Persönlicher Hörservice - bequem bei Ihnen daheim.

HÖRSTUDIO MEIER

Sportlerweg 2 • 8360 Eschlikon
076 277 69 96 • hoerstudio-meier.ch

Das Gemeindefeld Ihrer Firma?

Jetzt günstig inserieren:
info@regidieneue.ch

071 969 55 44

REGI DIE NEUE



Helfen Sie mit, unsere Gemeinde sicherer zu machen!
Werden Sie Teil unseres Notfallteams!

Um was geht es? In unserer Gemeinde gibt es Situationen, in denen wir schnell und effektiv reagieren müssen, um die Sicherheit unserer Einwohner zu gewährleisten. Deshalb suchen wir engagierte und motivierte Personen, die bereit sind, sich für unsere Gemeinschaft einzusetzen.

Was ist Ihre Aufgabe? Als Mitglied unseres Notfallteams sind Sie bei ausserordentlichen Lagen für den Betrieb des Notfalltreffpunkts zuständig und somit DIE Anlaufstelle für die Bevölkerung im Ernstfall. Sie werden:

- Bei ausserordentlichen Lagen nach Alarmierung ausrücken und den Notfalltreffpunkt mit dem Team in Betrieb nehmen
- Im Schichtbetrieb den Notfalltreffpunkt führen und koordinieren
- Mit unseren Einwohnern kommunizieren und sie unterstützen

Mehr Infos finden Sie hier:




Was Sie mitbringen:

- Flexibilität und Einsatzbereitschaft
- Grundkenntnisse in Erster Hilfe und Notfallmanagement
- Kenntnisse in Administration, Organisation + Kommunikation
- Freude im Umgang mit Menschen
- Sie sind zwischen 18 bis 70 Jahre alt

Warum mitmachen? Als Mitglied unseres Notfallteams haben Sie die Möglichkeit:

- Einen wichtigen Beitrag zu unserer Gemeinde zu leisten
- Neue Fähigkeiten zu erwerben und sich weiterzubilden
- Teil eines engagierten Teams zu sein
- Sich für die Gemeinschaft gewinnbringend einzusetzen

Wo kann ich mich melden? Wenn Sie interessiert sind, können Sie sich bei den Einwohnerdiensten unter info@tobel-taegerschen.ch melden.

MERCI für Ihre Hilfe! Wir sind dankbar für jede Person, die bereit ist, sich für unsere Gemeinde einzusetzen. Zusammen können wir unsere Gemeinde sicherer machen und uns für allfällige Krisen vorbereiten.



Ersatzwahl Gemeinderat Tobel-Tägerschen

Die Gemeindekanzlei Tobel-Tägerschen teilt mit, dass für die Ersatzwahl des Gemeinderatssitzes, welche auf den 28. September 2025 angesetzt ist, keine Wahlvorschläge eingegangen sind. Der Abgabetermin für die Bewerbungen war am 4. August 2025. Da keine Wahlvorschläge vorliegen, wird es im ersten Wahlgang keine offizielle Liste mit Kandidierenden geben. Die Wahl wird dennoch wie geplant

durchgeführt. Gemäss dem Majorzverfahren mit absolutem Mehr im ersten Wahlgang kann eine Person direkt gewählt werden, wenn sie die absolute Mehrheit der gültigen Stimmen erhält. Weitere Informationen zur Wahl und zum Verfahren können auf der Homepage der Gemeinde Tobel-Tägerschen eingesehen werden.

Daniel Wendel, Gemeindegeschreiber

Amtliche Bekanntmachungen:

Gräberräumung 2025 auf dem Friedhof Katholische Kirche in Tobel

Auf dem Friedhof in Tobel ist die Grabesruhe für folgende Gräber abgelaufen: Urnen- und Sargreihengräber der Beisetzung 1998–2003

Es handelt sich um zwei Grabreihen. Diese werden mit Hinweisschildern auf dem Friedhof gekennzeichnet. Die Angehörigen werden gebeten, Pflanzen und Grabsteine bis Sonntag, 31. August 2025 zu entfernen.

Nach Ablauf dieser Frist wird über den nicht abgeholt Grabschmuck und die Grabmale entschädigungslos verfügt und die vollständige Räumung dieser Gräber angeordnet.

Nachträgliche Ansprüche können nicht mehr anerkannt werden.

Für allfällige Auskünfte steht Ihnen Gemeindegeschreiber Daniel Wendel (Tel. 058 346 01 11) zur Verfügung.

Tobel-Tägerschen, August 2025 Bestattungsdienste Tobel-Tägerschen

Action pur in der Kiesgrube Tobel: Zwei Wochen Ferienpass für Biker und Bikerinnen

Adrenalin, Abenteuer und ein bisschen Matsch: Die Kiesgrube Tobel verwandelte sich während zwei Sommerwochen erneut in ein Paradies für Mountainbike-Fans. Mehr als 1'200 grosse und kleine Bikerinnen erlebten den mittlerweile legendären Ferien(s) pass auf zwei Rädern – mit neuem Parcours, neuen Herausforderungen und altbewährter Begeisterung. Wo sonst Bagger arbeiten und Kiesberge wandern, rollten diesen Sommer wieder die Reifen heiss. Die Biker vom Lauchetal hatten erneut ganze Arbeit geleistet: Ein komplett neu gestalteter Parcours, knapp zwei Kilometer lang, lockte mit aufregender Streckenführung, knackigen Anstiegen, rasanten Abfahrten und kreativen Hindernissen. Besonders spektakulär: der Sprung kurz vor dem Ziel – der erklärte Liebling vieler junger Bikerinnen und Biker. Neu im Streckennetz: die sogenannte «Chügelibahn» – eine wilde Mischung aus kleinen Hügeln, Kurven und Wiesentrails im westlichen Teil der Kiesgrube. Hier kamen Flow-Fans und Sprungliebhaber gleichermaßen auf ihre Kosten. Wer sich erst herantasten wollte, konnte jedes Hindernis zunächst umfahren – ein Sicherheits-

konzept, das sich bewährte. «Wir wollten Action, aber auch Sicherheit», erklärt Kurt Meier, Streckenchef und Vorfahrer bei den Bikern vom Lauchetal. «Deshalb sind unsere Vorfahrerinnen und Vorfahrer in ihren neongelben Shirts mit den Gruppen die Strecken vorab abgefahren, haben erklärt, worauf zu achten ist, und individuelle Tipps gegeben.» Die Bilanz: viel Spass, viele strahlende Gesichter – und kaum Blessuren. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt. Im liebevoll aufgebauten Beizli, das trotz Improvisation etwas Hütten-gaudi-Feeling verbreitete, gab's kühle Getränke gratis und gegen Abend brutzelten Würste und Steaks vom Grill – alles dank der grosszügigen Unterstützung lokaler Sponsoren. Bereits zum fünften Mal fand der Biker-Ferienpass während der Sommerpause der Firma Vetter statt – und hat sich als Fixpunkt im Freizeitkalender vieler Familien etabliert. Besucherinnen und Besucher reisten teils von weither an, um in der Tobler Kiesgrube mitzufahren. Auch viele befreundete Bike-Clubs waren zu Besuch und voll des Lobes zum neuen Parcours, der auch gut trainierte Biker forderte.

Dass sich das Gelände von Jahr zu Jahr verändert, sei dabei kein Hindernis, sondern ein Reiz, so Mit-Organisator Kurt Meier: «Man weiss nie, wie die Hügel im nächsten Jahr aussehen – das macht den Reiz aus. Jeder Parcours ist ein Unikat.» Wettertechnisch war alles dabei: Sonne, Wolken, Regen, kühle Temperaturen und seifige Trails. Doch die Stimmung blieb heiss. Selbst nach Gewittern und aufgeweichten Pfaden wurde gefahren, was das Bike hergab. Auch beliebt: der liebevoll gestaltete Kids-Park, wo die Kleinsten ihre ersten Runden drehten – und sich rasch an die grössere Strecke wagten. Eines ist sicher: Wer diesen Sommer in der Kiesgrube mitgefahren ist, hat mehr als nur ein paar Schlammgespritzer mitgenommen – nämlich Erinnerungen an zwei Wochen voller Action, Spass und Gemeinschaft.

Fortsetzung folgt?

Gut möglich. Denn auch wenn niemand weiss, wie sich die Kiesgrube bis zum nächsten Jahr verändert – die Biker vom Lauchetal wissen sicher wieder, wie man sie in ein Abenteuerland verwandelt.

Zwetschgenzeit



Nun sind sie wieder zu haben, die feinen Thurgauer-Zwetschgen von der Familie Kocherhans vom Eutenberg. Jeden Tag beliefern sie den Dorfmarkt in Tobel mit den frisch gerenteten Früchten. Zwetschgen sind eine Unterart der Pflaumen und kommen ursprünglich aus Asien. Sie sind verdauungsfördernd und entzündungshemmend. Neben Vitamin C enthalten die Früchte auch Kalzium, Magnesium und Kalium. Haftet auf der Schale ein heller Staub, wurden die Zwetschgen besonders schonend behandelt. Dies ist ein natürlicher Schutzfilm, der die Früchte etwas länger haltbar macht. Im Gegensatz zu den Pflaumen, welche beim Kochen eher säuerlich werden, sind die fleischigen Zwetschgen geeignet für Schnäpse, aber auch für eine vielseitige Verwertung in der Küche, wo sie für allerlei Arten der Zubereitung wie Kompott, Konfitüre oder als Belag für eine Wähe Verwendung finden.

Probieren Sie doch einmal ein Zwetschgen-Chutney (Für 3 bis 4 Gläser von je zirka 2,5 dl Inhalt):
2 EL Rapsöl, 400 gr. Zwiebeln gehackt, 600 gr. Zwetschgen entsteint und geviertelt, 250 gr. Rohrzucker, 1 ½ TL Salz, 3 dl Weissweinessig
Zwiebeln im heissen Öl glasig dünsten, Zwetschgen begeben und mitdünsten. Restliche Zutaten begeben und offen unter gelegentlichem Rühren zirka 30 Minuten auf die gewünschte Konsistenz einkochen. Heiss in die Gläser abfüllen und sofort verschliessen.
Dieses Chutney passt sehr gut als Beilage zu Raclette und allgemein zu Käse oder auch einmal über Käsehörnli.
Das Verkaufsteam freut sich auf Ihren Besuch im Dorfmarkt Zentrum Tobel.
Das Dorfmarktteam

Veranstaltungen

August

14.08.25

- 18 Uhr, Schnällschte Lauchetaler, Damenriege Affeltrangen, Sekundarschulgelände Affeltrangen

20.08.25

- 20 Uhr, Heimspiel 1. Mannschaft FC Tobel-Affeltrangen 1946, Fussballplatz Tobel-Tägerschen

30.08.25

- 18 Uhr, Heimspiel 1. Mannschaft FC Tobel-Affeltrangen 1947, Fussballplatz Tobel-Tägerschen

September

01.09.25

- 13.30 Uhr, Jassnachmittag, Frauengemeinschaft Tobel, Pfarreiheim Tobel

04.09.25

- 19 Uhr, Vortrag «Onlinekriminalität», Frauengemeinschaft Tobel, Pfarreiheim Tobel

05.09.25

- Open Air Kino «Friedas Fall», Komturei Tobel, Komturei Tobel, 18.30 Uhr Barbetrieb und feines aus der Küche / 20.45 Uhr Start Film

06.09 – 07.09.2025

- 13.30 – 21 Uhr Flintentag, Schützengesellschaft Tobel, Schützenhaus, Tobel

07.09.25

- Zauberart mit Witz, Charme und Poesie Komturei Tobel, Komturei Tobel, Kaffee und Kuchen ab 14 Uhr Beginn um 15 Uhr

PRO SENECTUTE | Thurgau

Pro Senectute Thurgau - Herbstsammlung 2025

Die diesjährige Herbstsammlung der Pro Senectute findet vom **22.09.2025 bis zum 25.10.2025** statt. In den meisten Thurgauer Gemeinden wird wieder eine Haus-türsammlung durchgeführt. Unsere freiwilligen Sammlerinnen und Sammler sind unterwegs und freuen sich auf Ihre Unterstützung.

Mit Ihrer Spende helfen Sie, unsere Angebote und Dienstleistungen für die ältere Bevölkerung aufrecht zu erhalten.

Herzlichen Dank für Ihren Beitrag!

Veranstaltungen der Frauengemeinschaft Tobel

Jassnachmittag

Montag, 1. September im Pfarreiheim mit Kaffeestübli um 13.30 Uhr. Die Jassnachmittage sind für alle auch nicht Vereinsmitglieder, Männer und Frauen, offen und herzlich Willkommen.

Vortrag Onlinekriminalität

Donnerstag, 4. September mit der Kantonspolizei Thurgau um 19 Uhr im Pfarreiheim Tobel. Zielpublikum: Alle, die im Internet unterwegs sind.

Inhalte: Onlinekriminalität, Betrugsformen, Einkaufen, Supergeschäfte, Vorsicht, Risiko verkleinern, Passwort. Einzelne Themen werden mit Beispielen aus der Praxis illustriert. Kosten: gratis, Dauer zirka eine Stunde, danach offeriert die FG einen Apéro.

Frauengemeinschaft Tobel

Weitere Informationen unter: www.fg-tobel.ch

Freie Bahn für Igel & Co.

Mauern und Zäune können für Igel und andere Wildtiere schnell zu unüberwindbaren Hindernissen werden. Schaffen Sie Durchgänge - im eigenen Garten, bei Freunden oder in der Nachbarschaft. Jeder einzelne Durchgang zählt.

Die entstandenen Öffnungen können mit einer Igelplakette gekennzeichnet werden, die kostenlos im Shop von thurgau.wildenachbarn.ch bestellt werden können. Wer möchte, kann zusätzlich eine Wildtierkamera ausleihen, um festzuhalten, welche Tiere den Durchgang auf ihren nächtlichen Streifzügen nutzen.

Darüber hinaus freuen wir uns über Hinweise auf Orte, an denen es an Durchlässigkeit fehlt - etwa in Parks, Schularealen, Friedhöfen, Wohnsiedlungen oder Familiengärten. Alle nicht zugänglichen Grünflächen sind von Interesse. Wenn Sie solche Stellen kennen, senden Sie uns bitte ein Foto und die Standortangabe per E-Mail an: thurgau@wildenachbarn.ch.

Mehr Infos zum aktuellen Projekt finden Sie auf unserer Homepage: thurgau.wildenachbarn.ch/Freie-Bahn-TG-2025.



IGELDURCHGANG BITTE FREIHALTEN!
thurgau.wildenachbarn.ch

FREIE BAHN FÜR IGEL UND ANDERE KLEINE WILDTIERE

SCHAFFEN SIE DURCHGÄNGE UND KENNZEICHNEN SIE DIESE MIT EINER IGELPLAKETTE. WELCHE TIERE NUTZEN DEN NEUEN PFAD? LEIHEN SIE EINE WILDTIERKAMERA BEI UNS AUS.

Alle Infos und Plakette bestellen unter:
THURGAU.WILDENACHBARN.CH

WILDE NACHBARN

Patientenstellentag 2025 in Frauenfeld – Im Zentrum: Langzeitpflege und Angehörige

Frauenfeld, 6. September, ab 10 bis zirka 14 Uhr.

Im Stadtlabor Frauenfeld findet der diesjährige Patientenstellentag statt, initiiert von der Patientenstelle Ostschweiz. Die Veranstaltung widmet sich ganz den Anliegen von Patientinnen, Patienten und deren Angehörigen – mit einem besonderen Fokus auf das Thema «Langzeitpflege und Angehörige». Eröffnet wird der Tag von Stadträtin Barbara Dätwyler, die mit ihren Worten die Bedeutung der Patientenrechte hervorhebt. Im Anschluss beleuchtet lic. iur. Peter Wohnlich in einem Fachreferat die rechtliche Seite der Angehörigenrolle. Unter dem Titel «Die Rechte der Angehörigen – Was sie wissen sollten und wie sie sich einsetzen können» bietet er fundierte Informationen und praktische Tipps für Menschen, die ihre Liebs-



DIE PATIENTENSTELLE OSTSCHWEIZ LÄDT EIN ZUM
PATIENTENSTELLENTAG
Ihre Gesundheit · Ihre Rechte · Unsere Unterstützung

Thema
Langzeitpflege und Angehörige

06. Sept. 2025
ab 10 Uhr
STADTLABOR
FRAUENFELD

Hörsaalstrasse 4 · 8500 Frauenfeld
052 721 52 92
info@patientenstelle-ostschweiz.ch
patientenstelle-ostschweiz.ch

ten begleiten und unterstützen. Als weiterer Programmpunkt stellt Hans-Peter Vierling die Stiftung Lerchenhof vor. Ein Ort, an dem nicht nur gepflegt, sondern auch gelebt wird. Seine Vorstellung verspricht authentische Perspektiven aus der täglichen Praxis. Die Patientenstelle Ostschweiz stellt ihre Arbeit vor, was machen wir, wann kontaktieren Sie uns.

Der Patientenstellentag lädt alle Interessierten dazu ein, sich zu informieren, auszutauschen und zu vernetzen. Patienten, Angehörige und Fachpersonen finden hier eine Plattform für Dialog, Verständnis und gemeinsames Engagement.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte die Patientenstelle Ostschweiz.

www.patientenstelle-ostschweiz.ch info@patientenstelle-ostschweiz.ch

Friedas Fall

In einer Ära des gesellschaftlichen Umbruchs kämpfen im Jahr 1904 zwei Anwälte in einem bewegenden Fall um Gerechtigkeit und Menschlichkeit. Die tragische Geschichte der jungen Näherin Frieda Keller entfacht eine Debatte über Scham, Ethik und Emanzipation. Die Anwälte und ihre Familien ringen mit persönlichen und moralischen Konflikten, während der aufsehenerregende Prozess das damalige Rechtssystem herausfordert. Diese Geschichte hinterfragt die Rolle der Frau in der Gesellschaft sowie den Umgang mit Scham und Moralvorstellungen. Friedas Fall ist nicht nur die wahre Erzählung eines tragischen Schicksals, sondern auch ein Spiegel gesellschaftlicher Debatten über Gleichstellung, die bis in die heutige Zeit fortwirkt.

Wie, wo, was:

- Open Air Kino – in der Komturei Tobel
- Freitag, 5. September
- 18.30 Uhr – Barbetrieb und feines aus der Komtureiküche
- 20.45 Uhr – Start Film
- Drama / 107Minuten / FSK 12
- Originalsprache: Schweizerdeutsch, Deutsch

Webseite

<https://komtureibeiz.ch/aktuell/open-air-kino-2025/>



JULIA BUCHMANN STEFAN MERKI RACHEL BRAUNSCHWEIG MAX SIMONISCHEK

Komturei Tobel
wo Generationen sich finden

Open Air Kino
Freitag 5. September 2025

Bar ab 18:30 Uhr - Feines aus der Komtureiküche
Film ab 20:45 Uhr - Eintritt frei: Kollekte
Drama / 107 min. / FSK 12 / Schweizerdeutsch, Deutsch

Anmeldung www.komtureibeiz.ch
Bringen Sie Ihre warme Decke und Sitzkissen mit.

NACH EINER WAHREN GESCHICHTE
FRIEDAS FALL
Eine junge Frau. Ein ungerechtes Urteil.
1904 erschüttert der Fall Frieda Keller die Öffentlichkeit
und bringt ein ganzes Rechtssystem ins Wanken.
Ein aufrüttelndes Drama über Schuld, Scham
und den Kampf um Gleichstellung.



ZauberArt mit Witz, Charme und Poesie

Staunen, sich verzaubern lassen, mit Klängen davonfliegen und in Traumwelten erwachen – Wer möchte das nicht. Die Zauber Kunst fasziniert seit eh und je, weil sie dem Publikum die Welt der Wunder erschliesst. Jamil Tafazzolian lässt mit seiner Zauber Kunst klein und gross in die spannende Welt der Magie eintauchen. Kinder werden altersgerecht in die Show miteinbezogen.

Jahre und alle, die nie zu alt für die Welt der Wunder sind!

Wann, wo

- Sonntag, 7. September
- Türöffnung mit Kaffee und Kuchen etc. ab 14 Uhr
- Beginn Vorstellung 15 Uhr
- Eintritt frei – Austritt frei wählbar.
- Wo: Im Gartenzimmer, im Innenhof der Komturei Tobel

Alter

Für Kinder von zirka vier bis zwölf

<https://komtureibeiz.ch/aktuell/kultur-fuer-kids/>



KULTUR FÜR KIDS
KOMTUREI TOBEL

ZAUBERART MIT WITZ, CHARME UND POESIE
SONNTAG 7. SEPTEMBER
KAFFEE & KUCHEN AB 14:00 UHR
BEGINN UM 15:00 UHR
FÜR KINDER AB CA. 4 BIS 12 JAHRE
UND ALLLE, DIE NIE ZU ALT FÜR DIE WELT
DER WUNDER SIND
WWW.KOMTUREIBEIZ.CH

EINTRITT FREI
KOLLEKTE